

# Berichte 2011

## Richter - und Zuchtwarttagung am 08. Oktober 2011 in Bad-Bad/Sandweier

- Drucken

### **Richter - und Zuchtwarttagung am 08. Oktober 2011 in Bad-Bad/Sandweier**

Auf großen Zuspruch stieß unsere diesjährige Richter - Zuchtwarttagung 2011, die dieses Mal in Baden-Baden stattfand. Mit 23 anwesenden Personen, darunter 4 neuen Zuchtwartanwärtern, die zum Ende der Tagung ihre Prüfung ablegten, ein Auftakt nach Maß, zu unserem 40-jährigem Verbandsbestehen, das wir 2012 gemeinsam angehen werden. Da eine zumindest alle 2 Jahre währende Anwesenheitspflicht für unsere Funktionäre besteht, waren auch die letztjährig abwesenden Personen zum Größtenteil dabei, um sich über die neuesten geplanten Veränderungen im Richter und Zuchtwesen kundig zu machen, mitzubestimmen, oder auch über eingebrachten Tagesordnungspunkte zu diskutieren. Die aufgestellten TOPs, sowie die eingebrachten Vorschläge forderten ein konzentriertes Miteinander und dienen vor allem auch der Förderung des Wissenstands unserer Verbandsfunktionäre. Des Weiteren soll damit eine ständige Qualitätsverbesserung erzielt werden, um unseren Züchtern fachgerecht zur Seite zu stehen, aber auch um Missstände in der Hundezucht aufzudecken, auszumerzen und damit dem Ansehen der URCI gerecht zu werden. Gestellt haben wir uns heute auch der Problematik: Designerzucht, Experimentalzucht, sowie der Professionalität beim Juniorhandling. Best of Breed - Best of Show - bei unseren Verbandsausstellungen, Farbschlägen bei bestimmten Hunderassen, Pseudotitel und Anwartschaftskarten von Kleinstvereinen, mit und ohne Dachverband (oft manchmal ebenso nur Pseudo), sowie Zwingerkontrollen. Die Statistiken und Zahlen für das laufende Verbandsjahr 2011, vorgelegt vom Zuchtbuchamt (auch hier wiederholt von allen Seiten - größtes Lob für Frau Karin von der Thüsen), belegen die Kontinuität und Qualität der URCI und weisen auf ein Superergebnis in diesem Jahr hin. Wie bei unserer Tagung üblich und auch heute wieder verkündet, entfällt die Funktionärstätigkeit im Richter - und Zuchtwesen, wer 2 Jahre abwesend war und ruht zumindest, bis zur kommenden Tagung 2012, die heute wieder einheitlich und frühzeitig auf den 07. Oktober 2012 festgelegt wurde! Diese rechtzeitige Bekanntgabe dient auch stets zur Planungssicherheit unserer Richter - und Zuchtwarte, um eventuelle Ausweichmöglichkeiten für private Daten festzulegen. Sämtliche Änderungen in Bezug auf unsere Zuchtdisziplin werden zügig umgesetzt und sind in unserer Website nachzulesen. Für die praxisnahe Umsetzung beim Züchter, sind unsere Zuchtwarte verantwortlich und arbeiten eigenständig im Verband mit dem Hauptzuchtwart. Größtes Lob zollte der Hauptzuchtwart Michael Kraft, den am weitest angereisten Zuchtwart und Richter Ralf Lehmann aus Wegberg, nebst dem Prüfling Tanja Glattfelder aus Essen. Ralf Lehmann nimmt stets große persönliche Kosten (wie Übernachtung, Fahrt) auf sich, um seit seinem Funktionsdasein für die URCI e.V. immer präsent zu sein! Großes Lob zollte Michael Kraft auch Ralf Schöneberger, der für die heute Anwesenden einen Ordner erstellt hat, um über die neuen Richter - und Zuchtwartordnungen zu informieren, Impfvorschriften aufzuklären, Ausstellungsordnung vorzustellen, etc. Dieses Nachschlagwerk dient auch für die Ausstellungsleitungen bei kommenden Rassehundeausstellungen innerhalb unseres Verbandes. Der Wert unserer Tagung kann nicht hoch genug gemessen werden, denn wir sind kein anonymer Verband mit irgendwelchen selbst ernannten Funktionären, sondern dient auch dem Erfahrungsaustausch, dem Kennenlernen untereinander, und last but not least, der Weiterbildung unserer Richter und Zuchtwarte. Jahr für Jahr erstellt der Gesetzgeber, sowie die Kommunen neue Gesetze und Verordnungen für unsere Züchter. Darüber müssen wir informieren, beraten und uns gegenseitig unterstützen! Miteinander - nicht Gegeneinander - ist die Devise, damit auch in Zukunft der Verband sein Fortbestehen garantieren kann - zum Wohle unserer Züchter und unserer Hunde! Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung: Tanja Glattfelder, Frieda Rauch, Rebecca Michel und Siegbert Wacker, wobei die besten Prüfungsresultate Frieda Rauch und Tanja Glattfelder erzielt haben! Bei einem gemeinsamen Mittagessen aller Funktionäre, konnten Erfahreswerte ausgetauscht werden, neue Bekanntschaften geschlossen werden und somit das Kennenlernen untereinander gestärkt werden.

